

Ein Umbau mit Herz und Verstand

FOTOGRAFIE: TOM BENDIX

Normalerweise plant und realisiert Alice Tille gemeinsam mit ihrem Mann Holger die Umbauten und Einrichtungen für die Kunden ihres Einrichtungsstudios „Müller 7“. Als sich dann vor drei Jahren die einmalige Gelegenheit ergab, ein Haus in einzigartiger Lage in der Bamberger Altstadt zu erwerben, war eine Entscheidung schnell getroffen. Endlich konnte das Paar Fähigkeiten und Kreativität auch in den eigenen vier Wänden unter Beweis stellen.





LUFTRAUM

Im Wohnzimmer wurde ein Teil der Decke geöffnet und erlaubt den Blick bis in die Dachsparren mit offenen Balken und restauriertem Fachwerk. Der Luftraum schafft eine einzigartige Wohlfühlumgebung (Bild unten links).

Das historische Gebäude aus dem späten 13. Jahrhundert befindet sich in der Altstadt, im Schatten des romanischen Bamberger Doms. „Es war wirklich eine einmalige Gelegenheit“, erklärt die Hausherrin. „Wir waren schon länger auf der Suche, aber ein Haus in so einer tollen Lage findet man so gut wie nie.“ Bevor sich das Ehepaar aber mit den Detailfragen der Inneneinrichtung auseinandersetzen konnte, mussten umfangreiche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Mit Liebe zum Detail

„Das Haus wurde ursprünglich unter anderem als Malerwerkstatt genutzt und die vielen kleinen Räume waren in keinem guten Zustand“, erläutert Alice Tille weiter. „Es ist unglaublich, dass wir die Komplettrenovierung in nur 364 Tagen geschafft haben. Mein Mann hat in enger Zusammenarbeit mit der Architektin Kristina Keidel die Pläne erstellt und auch die Bauleitung übernommen. Alle Gewerke und Handwerker haben Hand in Hand gearbeitet und viel Herzblut investiert.“ Trotz der kurzen Umbauphase wurde bei dem ganzen Projekt viel Wert auf Details gelegt; es wurden ausschließlich hochwertige Materialien verwendet. Darüber hinaus wurde das Gebäude auch energetisch auf Vordermann gebracht und erfüllt inzwischen den Standard für Niedrigenergiehäuser. „Ohne esoterisch werden zu wollen, aber ich glaube, das Haus weiß die liebevolle Arbeit durchaus zu schätzen“, kommentiert die Hausherrin mit einem Schmunzeln. „Auch unsere Gäste haben schon gesagt, dass hier viel positive Energie zu spüren ist.“

Wohnen und Arbeiten

Auf drei Stockwerke verteilen sich ca. 270 Quadratmeter Wohnfläche, die sowohl zum Wohnen als auch zum Arbeiten genutzt werden. Im Erdgeschoss befinden sich Büro und ein Showroom, Ober- und Dachgeschoss sind der privaten Nut-



zung vorbehalten. Die Planung des Interieurs hat das Paar, das das Haus zusammen mit Hündin Lilly bewohnt, gemeinsam vorgenommen. „Es ist gar nicht so einfach, für sich selbst einzurichten“, berichtet Alice. „Gerade wenn man sich auch beruflich mit dem Thema Einrichtung beschäftigt, hat man schon so viele Objekte, verschiedene Stile und Möbel im Kopf, die man gut findet.“ Die Ausstattung ist ein harmonischer, warmer Stilmix mit modernen und klassischen Elementen, die die Persönlichkeit der Bewohner gelungen charakterisiert.

Lieblingort

Der Mittelpunkt des Obergeschosses und gleichzeitig auch der Lieblingort der Hausherrin ist die Küche mit der großen Kochinsel und einem schönen Ausblick in den Garten. Hier trifft man sich zum Feierabend auf ein Glas Wein und tauscht sich aus. Die Küche von Varenna in Eiche Spessart ist ein Entwurf der Eigentümer und komplett mit Geräten aus der Profiserie von Gaggenau ausgestattet – ein Wunsch von Alice, die leidenschaftlich gerne kocht und Gäste bewirte. „Beim Kochen schaue ich gerne TV-Sendungen mit Alfons Schuhbeck, das ist für mich Entspannung pur.“ Holger Tille bevorzugt die Lederbank im Esszimmer; von hier aus genießt er die Aussicht auf das Kloster Michelsberg. „Das erinnert mich immer an Urlaub in Florenz“, ergänzt er.

MITTELPUNKT

Die geräumige Küche ist der Mittelpunkt des Hauses, hier beginnt und endet der Tag. Die Innenholzläden von Jasno mit verstellbaren Lamellen sorgen für eine besondere Lichtstimmung. Das Lichtobjekt „Table d'Amis“ über der Kochinsel ist von Brand van Egmond (Bild rechte Seite).

Besondere Atmosphäre

Die übrige Fläche des Obergeschosses verteilt sich auf das Esszimmer, in dem nicht nur Gäste bewirte werden, sondern jede Mahlzeit eingenommen wird. Absoluter Blickfang ist der Kronleuchter „Love you, love you not“ von Brand van Egmond, dessen Licht durch eine Vielzahl vernickelter Rosen gebrochen wird.





„Ich glaube, das Haus weiß die liebevolle Arbeit durchaus zu schätzen.“
(Alice Tille)

Im Wohn- und Kaminzimmer wurde für eine ganze besondere Atmosphäre ein Teil der Decke geöffnet, so dass man einen freien Blick bis in die Dachsparren und das restaurierte Fachwerk hat. Die Innenfensterläden aus Holz von Jasno – so genannte Shutters – sind mit verstellbaren Lamellen versehen und erlauben es, den Lichteinfall der Stimmung anzupassen – auf Wunsch auch per Fernbedienung. Ebenfalls auf dieser Ebene wurde ein Gästebad realisiert. Moderne Armaturen von Vola in trendiger Kupfer-Optik kontrastieren mit dem Rosen-Mosaik von Bisazza, das von dem Paar auf einer gemeinsamen Reise nach New York entdeckt wurde. Bei der Modernisierung wurde auch die Technik nicht außen vor gelassen. In sämtliche Räume wurden Lautsprecher in der Decke integriert, die

von einem Multiroom-System von Sonos versorgt werden. Die Steuerung erfolgt ganz komfortabel per iPhone oder iPad.

Wellness-Oase

Ganz oben, direkt unter dem Dach, hat sich das Ehepaar eine Wellness-Oase eingerichtet. Neben dem großen Schlaf- und Badezimmer befindet sich hier ein Fitnessraum und auf der Galerie oberhalb des Wohnzimmers eine großzügig verglaste Sauna. Hier kann man den Stress des Alltags abschütteln und den Abend über den Dächern der Bamberger Altstadt ganz entspannt ausklingen lassen.

Mit Herz und Verstand

„Bei dem Umbau und der Einrichtung unseres eigenen Hauses konnten wir natürlich auf unsere berufliche Erfahrung und die Kontakte zurückgreifen“, berichtet die Hausherrin. „Und bei manchen Dingen wussten wir sofort, was wir wollten. Die verstellbaren Holz-Shutters von Jasno standen schon lange auf der Wunschliste meines Mannes. Im Übrigen sind wir genau so vorgegangen, wie wir es auch für unsere Kunden tun: Bei der Idee mit Herz und Bauchgefühl – bei der Ausführung mit kühlem Kopf und Verstand.“ ■

